Hausaufgabe II: Grundlagen ggplot2

- 1. Laden Sie den Datensatz **ToyotaCorolla.csv** entweder von GitHub oder StudOn herunter (das ist der Datensatz aus Hausaufgabe 1) und speichern Sie den Datensatz in Ihrem Arbeitsverzeichnis.
- 2. Erstellen Sie ein neues R-Skript mit dem Namen Hausaufgabe 2.R
- 3. Ergänzen Sie in ihrem R-Skript folgende erste Zeile: rm(list=ls())
- 4. Lesen Sie den Datensatz **ToyotaCorolla.csv** über das Menü von RStudio ein und vergeben Sie für diesen DataFrame den Namen **cars_df**. Vergessen Sie nicht, den generierten Code in Ihr R-Skript zu kopieren.
- 5. Betrachten Sie den Datensatz mit dem Befehl View (...).
- Laden Sie die beiden Pakete tidyverse und ggthemes via des Befehls library (Paketname).
- 7. Prüfen Sie, ob der Datensatz Beobachtungen mit fehlenden Informationen hat und korrigieren Sie dies bei Bedarf.
- 8. Nutzen Sie die Funktion dim (), um die Anzahl an Beobachtungen und Variablen des Datensatzes zu bestimmen.
- 9. Speichern Sie Ihr R-Skript und führen Sie Ihr gesamtes Skript noch einmal aus und prüfen Sie, ob Ihr Vorgehen replizierbar ist.

Sie interessieren sich für den Zusammenhang zwischen dem Preis eines Toyotas (Price) und der Anzahl der gefahrenen Kilometer (KM). Geben Sie bitte den Code für jeden der folgenden Schritte an.

- Berechnen Sie den Mittelwert für beide Variablen und speichern Sie die beiden Mittelwerte in zwei R-Objekten mit dem Namen Variablenname mw ab.
- 11. Nutzen Sle die Funktion <code>ggplot()</code> um ein Plot Objekt zu definieren, das auf dem Datensatz <code>cars_df</code> basiert und auf der X-Achse KM darstellt und Price auf der Y-Achse.
- 12. Ergänzen Sie nun ein layer (geom), das ein Streudiagramm der beiden Variablen darstellt.
- 13. Färben Sie nun die Datenpunkte so ein, dass die unterschiedlichen Arten von Kraftstoff (Fuel Type) erkennbar sind.

- 14. Nutzen Sie <code>geom_smooth()</code> um eine gemeinsame Trendlinie (für alle Kraftstoffarten) hinzuzufügen. Sie wollen eine lineare Regressionsfunktion haben (nicht den Standard). Nutzen Sie die Hilfefunktion <code>?geom_smooth()</code> um herauszufinden, wie Sie diese erhalten können.
- 15. Nutzen Sie nun das **shape**-Attribut, um die Kraftstoffarten auch in der Form unterscheidbar zu machen.
- 16. Nutzen Sie **labs ()**, um Ihrer Abbildung einen Titel, einen Untertitel sowie sinnvolle Achsenbeschriftungen zu geben. Benennen Sie auch den Titel der Datenlegende korrekt.
- 17. Nutzen Sie die geoms: geom_hline() und geom_vline() um eine horizontale und eine vertikale Linie bei den oben berechneten Mittelwerten einzuzeichnen. Färben Sie die Linien blau ein und wählen Sie eine gepunktete Linie.
- 18. Ändern Sie die Farbpalette in der Abbildung auf scale_color_colorblind() und formatieren Sie Ihre Abbildung mit dem Theme: theme_bw().
- 19. Erzeugen Sie eine zweite Abbildung, in der der Zusammenhang zwischen Price und KM nach Kraftstoffarten getrennt angezeigt wird.
- 20. Speichern Sie das R-Skript ab und prüfen Sie, ob Ihre Ergebnisse replizierbar sind.